

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Sportausschusses
vom 19.01.2016**

Beginn: 15:30 Uhr

Ende: 16:29 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	VorlNr.
--------------	--	---------

Vors. Bargfrede eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge	VorlNr.
--------------	--	---------

Der Vorsitzende beantragt die Ergänzung um den Tagesordnungspunkt „Berichterstattung zu abgeschlossenen Investitionen und gewährten Zuschüssen“ als TOP 6. Die Tagesordnung wird einstimmig mit dieser Änderung festgestellt.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift vom 20.10.2015	VorlNr.
--------------	---	---------

Die Niederschrift wird bei vier Enthaltungen einstimmig genehmigt.

TOP 4	Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG und Verpflichtung der hinzugewählten Mitglieder nach § 60 NKomVG	VorlNr.
--------------	---	---------

Da Herr Plötz nicht anwesend ist, wird dieser TOP verschoben.

TOP 5	Bericht über die Zuschüsse 2015 zur Gesundheitssportoffensive	VorlNr.
--------------	--	---------

Herr Lüdemann berichtet, dass in 2015 fünfzehn Projekte gefördert wurden. Die Antragsteller befürworten die Gesundheitssportoffensive, da hierüber Projekte gefördert werden, für die sonst die Vereine, Institutionen oder auch Schulen keine anderen Antragsmöglichkeiten haben. Er erläutert einzelne Positionen zu den Fragen der Ausschussmitglieder. Die Fragezei-

chen in der Aufstellung bedeuten, dass die Antragsteller keine klare Summe gefordert haben.

Zu Punkt 11 Fitness für Jungen der THS, fragt RH Lauber, ob in einem bestimmtem Fitnessstudio trainiert werde, worauf Herr Lüdemann antwortet, dass Sozialarbeiter Herr Lehmann sich um die Auswahl der Jungen und des Studios gekümmert habe. Die Anregung, auf einen Fitnessstudiowechsel zu achten, wenn die Maßnahme bestehen bleibt, wird Herr Lüdemann an die Schule weitergeben.

RH Leefers fragt, ob Zuschüsse für eine Skaterbahn in Waffensen aus der Gesundheits-sportoffensive (GSO) beantragt werden können, worauf Bgm Weber antwortet, dass keine investiven Maßnahmen über die GSO finanziert werden.

Herr Hickisch fragt, wann die Antragsfrist für 2016 endet. Und regt an, die Möglichkeit der GSO an die Kindergärten weiterzugeben.

Herr Lüdemann berichtet, dass die Kindergärten informiert sind. Für die Anträge zur GSO gibt es keine Antragsfrist; Anträge können das ganze Jahr über gestellt werden.

Hinzugewählter Metternich berichtet über die Integrationsarbeit der Flüchtlinge im Sport. Hier fehle es an Fußbällen und Fußballschuhen. Er bittet um Unterstützung.

Bgm Weber weist darauf hin, dass ein Antrag hierfür nicht über die GSO zu stellen ist. Den Bedarf direkt bei der Koordinationsstelle Frau Clüver zu melden, ermögliche eine unkomplizierte und zeitnahe Beschaffung für die Flüchtlinge.

Herr Meyer, Fortuna, berichtet über die Zusammenarbeit mit der ARS, Herrn Ludwig, zur Flüchtlingsintegration in den Vereinen.

Hinzugewählter Hickisch führt aus, dass bei einem von der BBS organisiertem Fußballspiel mit den Flüchtlingen Fußballschuhe fehlten und fragt, ob hierfür ein Antrag über die GSO gestellt werden könne.

Bgm Weber merkt an, dass auch hierfür eine Beschaffung über Frau Clüver vom Campus koordiniert werde, wenn der Bedarf dort gemeldet werde.

TOP 6	Bericht über abgeschlossene Investitionen und gewährte Zuschüsse	VorlNr.
--------------	---	---------

StOAR Eckert berichtet über Investitionen zum Sportplatz und die Investitionen über die Bezuschussung von Sportvereinen in 2015. Die Reitplatzerneuerung des Reitclubs, welches in Höhe von 20 % von den Kosten in Höhe von ca. 14.000 € bezuschusst worden sei, ist abgeschlossen. Der Tennisclub hat eine Bodenanlage und die Außenterrasse abschließend renoviert, die ebenfalls mit 20 % bezuschusst wurden. Auf dem Sportplatz ist die Tribüne erstellt und der Ballfangzaun erneuert worden. Eine Abrechnung sei noch nicht erfolgt, da hier noch die Endabrechnung fehle.

Bgm Weber ergänzt, dass die Bodo Räke-Halle in Betrieb genommen wurde und berichtet ausführlich über die Investition.

TOP 7	Haushalt 2016 - Produkt: 01-421	VorlNr.
--------------	--	---------

Herr Lüdemann berichtet zu den wesentlichen Fakten des Haushalts zu Produkt 01-421 Förderung des Sports. Er erläutert die Verteilung über die ARS an die Sportvereine.

RH Moor beantragt, den Betrag für die GSO von 10.000 € auf 5.000 € zu halbieren.

RH Lauber fragt zur Schlüsselverteilung über die ARS, welches Bgm Weber ausführlich erklärt. Die ARS verwalte eine gleichmäßige und transparente Verteilung an die Sportvereine.

RF Scherl-Zudse plädiert dafür, den Posten der GSO nicht zu kürzen. Die Nichtausschöpfung der Position zeige nicht, dass kein Bedarf gegeben sei, sondern eher, dass die Information fehle. Die Qualität der Projekte sei gut. Daher solle die Chance, solche Projekte umzusetzen, erhalten bleiben, da die Tendenz steigend sei. Sie ergänzt, dass die Verteilung der Sportfördermittel über die ARS positiv und unterstützend für die Sportvereine ist.

RH Leefers berichtet aus der Beratung der CDU-Fraktion und stimme dem Haushaltsentwurf zu. Er beantragt, dass die Flutanlage für den Fußballplatz nicht in der mittelfristigen Finanzplanung auf 2019 bleibe, sondern auf 2018 durch eine Verpflichtungsermächtigung vorgezogen werde.

RH Lauber spricht sich dagegen aus.

Bgm Weber erläutert ausführlich zur Steuererhöhung und den Einsparungen und bittet von dem Antrag einer Verpflichtungsermächtigung abzusehen. Es sei abzuwarten, ob die Steuereinnahmen so bleiben. Er betont, dass es sein Ziel ist, keine zusätzliche Verschuldung zu realisieren und einen Status Quo einer Entschuldung zu halten. Dies sei im letzten Jahr gelungen und für die kommenden Jahre geplant. Hier sei wenig Spielraum gegeben. Er empfiehlt, von dem Antrag abzusehen. Auch der Kunstrasenplatz mit 600.000 € sei herausgenommen worden, da es andere Prioritäten gebe.

Herr Lüdemann dokumentiert, dass für die GSO in 2013: 6.700 €, 2014: 7.600 € und 2015: 6.900 € ausgegeben wurde und gibt zu bedenken, wenn hier gekürzt werde, könne nicht mehr alles bedient werden.

RH Gori empfiehlt den Antrag von RH Leefers auf die ergänzende Liste für den Finanzausschuss zu setzen, damit in den Fraktionen darüber beraten werden könne, womit die Ausschussmitglieder einverstanden sind.

Vorsitzender Bargfrede fragt, ob RH Moor damit einverstanden ist, dass sein Antrag auf Halbierung des GSO-Ansatzes auch mit auf die Liste für den Finanzausschuss zur Beratung gesetzt werde. RH Moor befürwortet dieses Vorgehen.

Der Sportausschuss empfiehlt einstimmig den Haushalt mit den Ergänzungen auf der Liste für die Beratung im Finanzausschuss auf den Weg zu bringen.

TOP 8	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder
--------------	---

VorlNr.

TOP 8.1	Einladung zur Sportlerehrung am 26.02.2016
----------------	---

VorlNr.

Herr Lüdemann lädt zur Sportlerehrung am 26.02.2016, um 19:00 Uhr in der Pestalozzihalle ein. Er berichtet, dass der Landkreis einen neuen Platten-Boden zur Verfügung stellt. Er berichtet zum Stand der Planung.

Hinzugewählter Hickisch bittet um einen Sachstandsbericht zur Eigentumsübertragung des Umkleidegebäudes In der Ahe.

Bgm Weber bittet um Verständnis, dass z. Zt. kein Sachstandsbericht gegeben werden könne, da es noch nicht abschließend geklärt sei.

Vorsitzender Bargfrede schließt die Sitzung um 16:29 Uhr.

gez. Vorsitzende/r

gez. Bürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.